

Pressemitteilung

Romina Mineralbrunnen wächst weiter **15. Umsatzrekord in Folge**

Dank der überdurchschnittlichen Entwicklung der Marke EiszeitQuell erzielte Romina Mineralbrunnen, Reutlingen-Rommelsbach, im Geschäftsjahr 2006 zum 15. Mal in Folge einen Umsatzrekord.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr steigerte Romina Mineralbrunnen seinen Bruttoumsatz erneut um 5,7 Prozent auf 26,5 Millionen Euro. Im gleichen Zeitraum war der Vergleichsmarkt (alle Getränke auf Basis Mineralwasser/Heilwasser lt. Verband Deutscher Mineralbrunnen) in Südwestdeutschland um rund 3 Prozent rückläufig. Mit 1,19 Millionen Hektolitern Mineralwasser sowie Erfrischungsgetränken übertrifft der Brunnen das Absatzergebnis des Jahres 2005 um 2,3 Prozent. Der Umsatzanteil von PET-Flaschen betrug knapp 50 Prozent. Dabei handelte es sich fast ausschließlich um PET-Flaschen in Mehrweg-Kisten. Einweg spielte eine untergeordnete, wenn auch zunehmende Rolle. Der Umsatz wuchs deutlicher als der Absatz.

Unter den rund 40 Mineralwasseranbietern in Baden-Württemberg liegt Romina auf Platz drei. Der Juli 2006 bescherte Romina Mineralbrunnen einen neuen Rekord mit 18,9 Millionen Füllungen und 3,4 Millionen Euro Umsatz. Erstmals verkaufte das Unternehmen mehr als eine Million Füllungen an einem Tag (1,117 Millionen Füllungen am 28. Juli 2006).

Investitionen auf hohem Niveau

Im abgelaufenen Geschäftsjahr 2006 hat Romina Mineralbrunnen rund eine Million Euro in die Inbetriebnahme eines neuen Tiefenbrunnens investiert, die Abfüllkapazitäten erhöht und das Qualitätsmanagement weiter ausgebaut. 2007 stehen Investitionen in vergleichbarer

Größenordnung an, vor allem für technische Optimierungen und weitere Mineralwasserbohrungen.

EiszeitQuell: Wachstum gegen den Trend

Die Marke EiszeitQuell entwickelt sich weiterhin überdurchschnittlich positiv. Sie konnte 2006 im Qualitätssegment erneut gegen den Markttrend um 7,5 Prozent zulegen. Seit Einführung des neuen Markennamens im Jahr 2000 verzeichnete EiszeitQuell ein Umsatzwachstum von insgesamt 277 Prozent. Damit stieg EiszeitQuell zur Nummer eins unter den baden-württembergischen Premiummarken in PET auf. Das EiszeitQuell-Sortiment umfasst Sorten mit verschiedenen Kohlensäuregehalten von still bis spritzig in Glas oder PET sowie ein kohlenstoffreies Produkt. Seit Mai 2006 ist EiszeitQuell auch als Einweg-PET in der 0,5 oder 1,25 Liter Flasche erhältlich.

EiszeitQuell: Qualitäts- und Markenstrategie erfolgreich

Die Absatz- und Umsatzsteigerungen von EiszeitQuell im vergangenen Jahr führt Romina-Geschäftsführer Manfred Traub auf eine konsequente Qualitäts- und Markenstrategie zurück. Wichtig ist seiner Auffassung nach auch eine kontinuierliche Kommunikation der Einzigartigkeit des EiszeitQuell-Vorkommens und der Produktvorteile. „Das Mineralwasservorkommen ist aufgrund einer geologischen Besonderheit nachweislich seit der letzten Eiszeit vor mehr als 10.000 Jahren vor jeglichen Verunreinigungen geschützt. Dadurch haben wir in Deutschland eine qualitative Sonderstellung“, erklärt Traub.

Diesen Mehrwert der Marke kommuniziert Romina mit kreativen Ideen an die Endverbraucher. Beispielsweise kooperierte der Mineralbrunnen im Frühjahr 2006 mit den Produzenten des Kinohits Ice Age 2. In spielerischer Form erklärten die beliebten Ice Age-Figuren Sid und Manni die eiszeitliche Herkunft des Mineralwasservorkommens. „Wenn der Verbraucher den Unterschied zu anderen Mineralwässern versteht, honoriert er diese Produktbesonderheit“, so Traub.

2007 lässt Romina in Reutlingen, dem Ursprungsort des Mineralwasservorkommens, zusammen mit RT aktiv – dem Reutlinger Einzel-

handelsverband die Tiere aus der letzten Eiszeit wieder auferstehen: Mammuts und Säbelzahn tiger sind nur einige von rund 50 lebensgroßen Exponaten, die in der Innenstadt zu sehen sein werden. Vom 30. März bis 10. Juni vermittelt die Ausstellung „Die Erben der Dinos – von der Urzeit bis zur Eiszeit“ einen Eindruck von der artenreichen Tierwelt, die nach den Dinosauriern – vor 65 Millionen Jahren und bis 10.000 vor Christus – auf der Erde lebten. Eine Sonderausstellung des Naturkundemuseums stellt die Entstehung des Mineralwasservorkommens für EiszeitQuell dar. „Die Eiszeit ist in Reutlingen lebendige Gegenwart. Ein idealer Rahmen um mit einer Ausstellung Faszination für die Eiszeit zu wecken, die uns ein so wertvolles Gut wie das Mineralwasser für EiszeitQuell hinterlassen hat“, so Meike Rödler, verantwortlich für das Marketing bei Romina.

Neuer Gesellschafter Franken Brunnen GmbH & Co. KG

Seit 1. Januar 2007 hat Romina Mineralbrunnen einen neuen Gesellschafter: Die Franken Brunnen GmbH & Co KG, Neustadt / Aisch, hat 100 Prozent der Anteile von der Pro-Getränke GmbH & Co. KG, Mannheim, übernommen. Das Familienunternehmen Franken Brunnen setzt damit seine erfolgreiche Expansions- und Regio-Marktenpolitik fort und erschließt mit Baden-Württemberg ein weiteres wirtschaftlich wichtiges Bundesland. „Romina wird wie bisher selbstständig am regionalen Markt operieren“, so Traub. Gemeinsam mit der Franken Brunnen-Gruppe sollen dem Handel zudem überregionale Konzepte angeboten werden. Für Romina und Franken Brunnen steht weiterhin das Mehrweg-Geschäft mit regional starken Marken im Mittelpunkt.

Ansprechpartner:
Manfred Traub
Telefon: 07121/ 96 15-16
Fax: 07121/ 96 15-50
E-Mail:
manfred.traub@romina.de

Reutlingen, den 8. Februar 2007